Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09293199

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Poetenweg 39

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3703/g

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in halboffener Bebauung mit Vorgarten; Putzfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Der Kaufmann Carl August Becker (Lederwaren, Reichsstraße 30) stellte im März 1924 Bauantrag, die Pläne stammen von Architekt Carl Voigt. Die hervorgehobene Fensteranordnung an der Ecke der nur dreiachsigen Fassade bezeichnet den Sitzplatz der Wohndiele und darüber das Treppenhaus. Sie wiederholt sich an der Seitenfront. Die zweifenstrigen Wohnräume waren demzufolge hintereinander angeordnet; das zum Garten gelegene Speisezimmer mit offener Pergola. Im Souterrain Garage und Wirtschaftseingang. Zur betonten Strenge der fast schmucklosen Fassade gehörte als Gliederungselement die kleinteilige Fenstersprossung.
LfD/1998/2002

Datierung 1924 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09293199 A**
Aufnahmejahr 2018
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Wohnhaus in halboffener Bebauung mit Vorgarten



Fotonummer **F 09293199 B**
Aufnahmejahr 2018
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Wohnhaus - Pflaster im Zugang



Fotonummer **F 09293199 C**
Aufnahmejahr 2022
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Wohnhaus in halboffener Bebauung mit Vorgarten



Fotonummer **F 09293199 D**
Aufnahmejahr 2024
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Wohnhaus in halboffener Bebauung

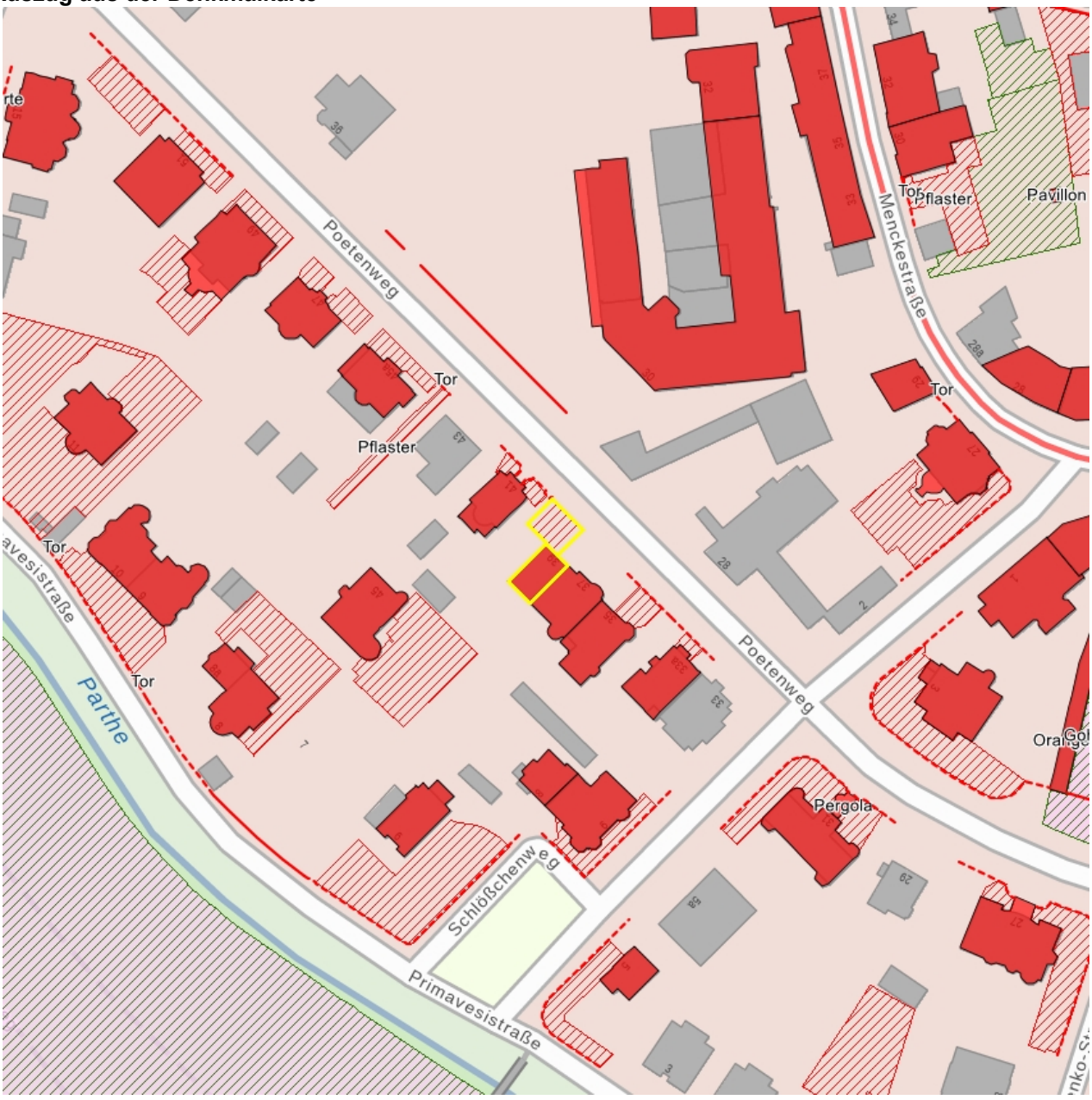


Fotonummer **F 09293199 E**
Aufnahmejahr 2024
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Wohnhaus in halboffener Bebauung



Fotonummer	**F 09293199 F**
Aufnahmejahr	2024
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Wohnhaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.